

Badesee Bensheim ab 3. Juli 2014 wieder geöffnet

Ein bisschen GGEW Magic Lake bleibt am Badesee erhalten

Bensheim. Der Hessentag ist vorbei, und der GGEW Magic Lake hat sich wieder in den Badesee zurück verwandelt: Ab dem 3. Juli 2014 geht der Badebetrieb am Badesee Bensheim wieder los. Abbau, Reinigung und Wiederherstellung des Geländes sind nach dem Hessentag abgeschlossen. Speziell der Rasen musste gepflegt werden, er wurde ausgiebig gewässert sowie gedüngt und vertikutiert. „Wir freuen uns auf unsere Besucher. Jetzt kann wieder gebadet werden – und zwar über eine Woche früher als ursprünglich angenommen“, erklärt Susanne Schäfer, Bereichsleiterin Kommunikation GGEW AG.

Palmen und Loungemöbel am Badesee Bensheim

Zwar ist der Hessentag in Bensheim Geschichte, aber ein bisschen GGEW Magic Lake bleibt am Badesee erhalten. Palmen und die stylischen Loungemöbel am Sandstrand bleiben dauerhaft. „Die zahllosen Lob- und Danksagungen der Besucher des GGEW Magic Lake waren überwältigend, speziell der Beach Club kam super bei den Leuten an, daher haben wir uns entschieden etwas vom GGEW Magic Lake zu übernehmen“, betont die Kommunikationschefin. „So wird das Urlaubsfeeling am Badesee nochmals gesteigert – wir haben die Karibik an die Bergstraße gebracht“, schmunzelt Schäfer. Gegen Pfand können Sitzkissen für die Beachmöbel ausgeliehen werden.

Das GGEW Magic Lake-Team

Susanne Schäfer, Iris Cherry, Janine Griesheimer und Dominik Rudolf von der GGEW AG haben in enger Zusammenarbeit mit den Bereichen Vertrieb und Technik den Badesee Bensheim zum Hessentag 2014 in den GGEW Magic Lake verwandelt. „Mein Team und ich möchten uns bei allen Besuchern des GGEW Magic Lake bedanken und freuen uns, wenn sie den Sommer jetzt am Badesee genießen“, so Schäfer.

Die Bensheimer Bäder – tiptop in Schuss

Ein wichtiger Grund für den Erfolg und die Attraktivität der Bensheimer Bäder ist – neben dem Service – die sehr hohe Qualität in puncto Hygiene und Ausstattung. „Unser Versprechen ist es, im Basinus-Bad immer den Zustand wie bei der Eröffnung zu halten“, betont Heike Bühner, Leiterin Bäder GGEW AG. Dafür werde jedes Jahr investiert und davon profitierten die Badegäste. Das Gleiche gilt für den Badesee: auch hier wird höchster Wert auf Qualität gelegt. Ein sogenannter Tiefenbelüfter reichert das Wasser im See etwa ständig mit Sauerstoff an und trägt somit auch zur Aufrechterhaltung des biologischen Gleichgewichts bei.

Fundsachen GGEW Magic Lake

Es wurden einige Fundsachen während des Hessentags am GGEW Magic Lake nicht abgeholt. Diese befinden sich im Fundbüro der Stadt Bensheim.

- ◆ Die GGEW AG ist ein kommunales Unternehmen. Sie verteilt Strom, Gas und Wasser an ihre rund 140.000 Kunden. Sie betreibt das Babinus-Bad und den Badensee in Bensheim. Darüber hinaus ist sie in Bensheim, Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Zwingenberg, Lorsch und Lautertal für die Straßenbeleuchtung zuständig und rechnet im Auftrag der Kommunen Bensheim, Alsbach-Hähnlein und Bickenbach die Abwassergebühren ab. Aktionäre sind die Städte und Gemeinden Bensheim, Zwingenberg, Seeheim-Jugenheim, Bickenbach, Alsbach-Hähnlein und Lampertheim. Gemeinsam mit ihrem Beteiligungsunternehmen ENERGIERIED GmbH & Co. KG steht die GGEW AG für Versorgungssicherheit in Südhessen. Im Netzgebiet von GGEW AG und ENERGIERIED GmbH & Co. KG wohnen fast 200.000 Menschen. Zusammen ist das Stromnetz ca. 1.600 Kilometer, das Gasnetz ca. 630 Kilometer und das Wassernetz ca. 509 Kilometer lang. Die Internet-Adresse lautet: www.ggew.de.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Susanne Schäfer (☎ 06251 – 13 01 190)